
4101/AB XXII. GP

Eingelangt am 16.06.2006

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

BM für Wirtschaft und Arbeit

Anfragebeantwortung

Präsident des Nationalrates
Univ. Prof. Dr. Andreas KHOL

Parlament
1017 Wien

Wien, am 12. Juni 2006

Geschäftszahl:
BMWA-10.101/0076-IK/1a/2006

In Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 4278/J betreffend Erfüllung der Behinderteneinstellungspflicht 2005, welche die Abgeordneten Theresia Haidlmayr, Kolleginnen und Kollegen am 17. Mai 2006 an mich richteten, stelle ich fest:

Antwort zu Punkt 1 der Anfrage:

Zum Stichtag 1. Dezember 2005 betrug der Personalstand des Bundesministeriums für Wirtschaft und Arbeit inklusive der nachgeordneten und ausgegliederten Dienststellen 4.581 Bedienstete. Davon waren 296 Beschäftigte begünstigte Behinderte.

Die für das Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit ermittelte Pflichtzahl betrug zum Stichtag 1. Dezember 2005 171.

Von den 296 begünstigten Behinderten waren 92 doppelt anrechenbar, was in Summe eine Anzahl von 388 beschäftigten begünstigten Behinderten ergibt.

Die Behinderteneinstellungspflicht wurde somit vom Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit um 217 Beschäftigte übererfüllt.